

Statistik stationärer Pflegeeinrichtungen

Berichtszeitraum: ab Nov 2019

Teil 1: Statistik des Auftrags- und Begutachtungsgeschehens

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 1: Statistik des Auftrags- und Begutachtungsgeschehens	
Berichtszeitraum	
MDK	

Trägerart, Einrichtungsart (D11; D13)

MDK/ Bundesland	durch- geführte Prüfungen	davon nach Trägerart			davon nach Einrichtungsart		
		privat	freigemein- nützig	öffent- lich	nicht zu ermitteln	voll- stationär	solitäre Kurzzeitpflege
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 1: Statistik des Auftrags- und Begutachtungsgeschehens	
Berichtszeitraum	
MDK	

Angaben zur Prüfung (E1; E7)

MDK/ Bundesland	durch- geführte Prüfungen	davon nach Auftraggeber/zuständiger Landesverband der Pflegekassen						davon an der Prüfung Beteiligte *						
		AOK	BKK	IKK	Knapp- schaft	LKK	vdek	Keine	Pflege- kasse	Sozialhilfe- träger	nach heimrechtlichen Vorschriften zuständige Aufsichtsbehörde	Gesund- heitsamt	Träger- verband	Sonstige
Baden-Württemberg														
Bayern														
Berlin														
Brandenburg														
Bremen														
Hamburg														
Hessen														
Mecklenburg-Vorpommern														
Niedersachsen														
Nordrhein														
Nordrhein-Westfalen														
Rheinland-Pfalz														
Saarland														
Sachsen														
Sachsen-Anhalt														
Schleswig-Holstein														
Thüringen														
Westfalen-Lippe														
Gesamt														

* Mehrfachangaben möglich

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 1: Statistik des Auftrags- und Begutachtungsgeschehens	
Berichtszeitraum	
MDK	

Prüfauftrag nach § 114 SGB XI (F1.-3.)

MDK/ Bundesland	durchge- führte Prüfungen	Regelprüfungen	davon nach Prüfungsauftrag			Wiederholungsprüfungen	
			Beschwerde durch versorgte Personen, Angehörige o.ä	Hinweise von anderen Institutionen	sonstige Hinweise	nach Regelprüfung	nach Anlassprüfung
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenb.-Vorp.							
Niedersachsen							
Nordrhein-Westfalen							
Nordrhein							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 1: Statistik des Auftrags- und Begutachtungsgeschehens	
Berichtszeitraum	
MDK	

Art der Einrichtung und Versorgungssituation: vorgehaltene Plätze (G)

MDK/Bundesland	Vorgehaltene Plätze*			
	Vollstationäre Pflege		Kurzzeitpflege	
	Anzahl	Mittelwert	Anzahl	Mittelwert
Baden-Württemberg				
Bayern				
Berlin				
Brandenburg				
Bremen				
Hamburg				
Hessen				
Mecklenburg-Vorpommern				
Niedersachsen				
Nordrhein				
Nordrhein-Westfalen				
Rheinland-Pfalz				
Saarland				
Sachsen				
Sachsen-Anhalt				
Schleswig-Holstein				
Thüringen				
Westfalen-Lippe				
Gesamt				

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 1: Statistik des Auftrags- und Begutachtungsgeschehens	
Berichtszeitraum	
MDK	

Art der Einrichtung und Versorgungssituation: belegte Plätze (G)

MDK/Bundesland	Belegte Plätze*					
	Vollstationäre Pflege (Langzeit)		eingestreute Kurzzeitpflege		Kurzzeitpflege	
	Anzahl	Mittelwert	Anzahl	Mittelwert	Anzahl	Mittelwert
Baden-Württemberg						
Bayern						
Berlin						
Brandenburg						
Bremen						
Hamburg						
Hessen						
Mecklenburg-Vorpommern						
Niedersachsen						
Nordrhein						
Nordrhein-Westfalen						
Rheinland-Pfalz						
Saarland						
Sachsen						
Sachsen-Anhalt						
Schleswig-Holstein						
Thüringen						
Westfalen-Lippe						
Gesamt						

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 1: Statistik des Auftrags- und Begutachtungsgeschehens	
Berichtszeitraum	
MDK	

Struktur der Wohn- und Pflegebereiche (H)

MDK/Bundesland	versorgte Personen*							
	insgesamt		... davon nach SGB XI eingestuft in ...					
	Anzahl	Mittelwert	kein Pflegegrad	Pflegegrad 1	Pflegegrad 2	Pflegegrad 3	Pflegegrad 4	Pflegegrad 5
Baden-Württemberg								
Bayern								
Berlin								
Brandenburg								
Bremen								
Hamburg								
Hessen								
Mecklenburg-Vorpommern								
Niedersachsen								
Nordrhein								
Nordrhein-Westfalen								
Rheinland-Pfalz								
Saarland								
Sachsen								
Sachsen-Anhalt								
Schleswig-Holstein								
Thüringen								
Westfalen-Lippe								
Gesamt								

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 1: Statistik des Auftrags- und Begutachtungsgeschehens	
Berichtszeitraum	
MDK	

Nach Angabe der Pflegeeinrichtung versorgte Personen Teil 1 (I)

MDK/Bundesland	Nach Angabe der Pflegeeinrichtung versorgte Personen mit ...*									
	Wachkoma		Beatmungspflicht		Dekubitus		Blasenkatheter		PEG-Sonde	
	Anzahl	Mittelwert	Anzahl	Mittelwert	Anzahl	Mittelwert	Anzahl	Mittelwert	Anzahl	Mittelwert
Baden-Württemberg										
Bayern										
Berlin										
Brandenburg										
Bremen										
Hamburg										
Hessen										
Mecklenburg-Vorpommern										
Niedersachsen										
Nordrhein										
Nordrhein-Westfalen										
Rheinland-Pfalz										
Saarland										
Sachsen										
Sachsen-Anhalt										
Schleswig-Holstein										
Thüringen										
Westfalen-Lippe										
Gesamt										

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 1: Statistik des Auftrags- und Begutachtungsgeschehens	
Berichtszeitraum	
MDK	

Nach Angabe der Pflegeeinrichtung versorgte Personen Teil 2 (I)

MDK/Bundesland	Nach Angabe der Pflegeeinrichtung versorgte Personen mit ...*									
	Fixierung		Kontraktur		vollständiger Immobilität		Tracheostoma		multiresistenten Erregern	
	Anzahl	Mittelwert	Anzahl	Mittelwert	Anzahl	Mittelwert	Anzahl	Mittelwert	Anzahl	Mittelwert
Baden-Württemberg										
Bayern										
Berlin										
Brandenburg										
Bremen										
Hamburg										
Hessen										
Mecklenburg-Vorpommern										
Niedersachsen										
Nordrhein										
Nordrhein-Westfalen										
Rheinland-Pfalz										
Saarland										
Sachsen										
Sachsen-Anhalt										
Schleswig-Holstein										
Thüringen										
Westfalen-Lippe										
Gesamt										

Statistik stationärer Pflegeeinrichtungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 1: Unterstützung bei der Mobilität und Selbstversorgung

1.1 Unterstützung im Bereich der Mobilität

MDK/Bundesland	durchgeführte Prüfungen	Anzahl Einrichtungen, bei denen der Qualitätsaspekt geprüft werden konnte		davon: Gesamtbewertung des Qualitätsaspekts			
		Anzahl	in %	keine oder geringe Qualitätsdefizite	moderate Qualitätsdefizite	erhebliche Qualitätsdefizite	schwerwiegende Qualitätsdefizite
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 1: Unterstützung bei der Mobilität und Selbstversorgung
 1.2 Unterstützung bei der Ernährung und Flüssigkeitsversorgung

MDK/Bundesland	durchgeführte Prüfungen	Anzahl Einrichtungen, bei denen der Qualitätsaspekt geprüft werden konnte		davon: Gesamtbewertung des Qualitätsaspekts			
		Anzahl	in %	keine oder geringe Qualitätsdefizite	moderate Qualitätsdefizite	erhebliche Qualitätsdefizite	schwerwiegende Qualitätsdefizite
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 1: Unterstützung bei der Mobilität und Selbstversorgung
 1.3 Unterstützung bei Kontinenzverlust, Kontinenzförderung

MDK/Bundesland	durchgeführte Prüfungen	Anzahl Einrichtungen, bei denen der Qualitätsaspekt geprüft werden konnte		davon: Gesamtbewertung des Qualitätsaspekts			
		Anzahl	in %	keine oder geringe Qualitätsdefizite	moderate Qualitätsdefizite	erhebliche Qualitätsdefizite	schwerwiegende Qualitätsdefizite
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 1: Unterstützung bei der Mobilität und Selbstversorgung

1.4 Unterstützung bei der Körperpflege

MDK/Bundesland	durchgeführte Prüfungen	Anzahl Einrichtungen, bei denen der Qualitätsaspekt geprüft werden konnte		davon: Gesamtbewertung des Qualitätsaspekts			
		Anzahl	in %	keine oder geringe Qualitätsdefizite	moderate Qualitätsdefizite	erhebliche Qualitätsdefizite	schwerwiegende Qualitätsdefizite
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 2: Unterstützung bei der Bewältigung von krankheits- und therapiebedingten Anforderungen und Belastungen

2.1 Medikamentöse Therapie

MDK/Bundesland	durchgeführte Prüfungen	Anzahl Einrichtungen, bei denen der Qualitätsaspekt geprüft werden konnte		davon: Gesamtbewertung des Qualitätsaspekts			
		Anzahl	in %	keine oder geringe Qualitätsdefizite	moderate Qualitätsdefizite	erhebliche Qualitätsdefizite	schwerwiegende Qualitätsdefizite
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 2: Unterstützung bei der Bewältigung von krankheits- und therapiebedingten Anforderungen und Belastungen
2.2 Schmerzmanagement

MDK/Bundesland	durchgeführte Prüfungen	Anzahl Einrichtungen, bei denen der Qualitätsaspekt geprüft werden konnte		davon: Gesamtbewertung des Qualitätsaspekts			
		Anzahl	in %	keine oder geringe Qualitätsdefizite	moderate Qualitätsdefizite	erhebliche Qualitätsdefizite	schwerwiegende Qualitätsdefizite
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 2: Unterstützung bei der Bewältigung von krankheits- und therapiebedingten Anforderungen und Belastungen
2.3 Wundversorgung

MDK/Bundesland	durchgeführte Prüfungen	Anzahl Einrichtungen, bei denen der Qualitätsaspekt geprüft werden konnte		davon: Gesamtbewertung des Qualitätsaspekts			
		Anzahl	in %	keine oder geringe Qualitätsdefizite	moderate Qualitätsdefizite	erhebliche Qualitätsdefizite	schwerwiegende Qualitätsdefizite
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 2: Unterstützung bei der Bewältigung von krankheits- und therapiebedingten Anforderungen und Belastungen

2.4 Unterstützung bei besonderen medizinisch-pflegerischen Bedarfslagen

MDK/Bundesland	durchgeführte Prüfungen	Anzahl Einrichtungen, bei denen der Qualitätsaspekt geprüft werden konnte		davon: Gesamtbewertung des Qualitätsaspekts			
		Anzahl	in %	keine oder geringe Qualitätsdefizite	moderate Qualitätsdefizite	erhebliche Qualitätsdefizite	schwerwiegende Qualitätsdefizite
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
MDK Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 2: Unterstützung bei der Bewältigung von krankheits- und therapiebedingten Anforderungen und Belastungen
 2.5 Unterstützung bei der Bewältigung von sonstigen therapiebedingten Anforderungen

MDK/Bundesland	durchgeführte Prüfungen	Anzahl Einrichtungen, bei denen der Qualitätsaspekt geprüft werden konnte		davon: Gesamtbewertung des Qualitätsaspekts			
		Anzahl	in %	keine oder geringe Qualitätsdefizite	moderate Qualitätsdefizite	erhebliche Qualitätsdefizite	schwerwiegende Qualitätsdefizite
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 3: Unterstützung bei der Gestaltung des Alltagslebens und der sozialen Kontakte

3.1 Unterstützung bei Beeinträchtigungen der Sinneswahrnehmung

MDK/Bundesland	durchgeführte Prüfungen	Anzahl Einrichtungen, bei denen der Qualitätsaspekt geprüft werden konnte		davon: Gesamtbewertung des Qualitätsaspekts			
		Anzahl	in %	keine oder geringe Qualitätsdefizite	moderate Qualitätsdefizite	erhebliche Qualitätsdefizite	schwerwiegende Qualitätsdefizite
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 3: Unterstützung bei der Gestaltung des Alltagslebens und der sozialen Kontakte
 3.2 Unterstützung bei der Tagesstrukturierung, Beschäftigung und Kommunikation

MDK/Bundesland	durchgeführte Prüfungen	Anzahl Einrichtungen, bei denen der Qualitätsaspekt geprüft werden konnte		davon: Gesamtbewertung des Qualitätsaspekts			
		Anzahl	in %	keine oder geringe Qualitätsdefizite	moderate Qualitätsdefizite	erhebliche Qualitätsdefizite	schwerwiegende Qualitätsdefizite
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 3: Unterstützung bei der Gestaltung des Alltagslebens und der sozialen Kontakte
3.3 Nächtliche Versorgung

MDK/Bundesland	durchgeführte Prüfungen	Anzahl Einrichtungen, bei denen der Qualitätsaspekt geprüft werden konnte		davon: Gesamtbewertung des Qualitätsaspekts			
		Anzahl	in %	keine oder geringe Qualitätsdefizite	moderate Qualitätsdefizite	erhebliche Qualitätsdefizite	schwerwiegende Qualitätsdefizite
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 4: Unterstützung in besonderen Bedarfs- und Versorgungssituationen

4.1 Unterstützung der versorgten Person in der Eingewöhnungsphase nach dem Einzug

MDK/Bundesland	durchgeführte Prüfungen	Anzahl Einrichtungen, bei denen der Qualitätsaspekt geprüft werden konnte		davon: Gesamtbewertung des Qualitätsaspekts			
		Anzahl	in %	keine oder geringe Qualitätsdefizite	moderate Qualitätsdefizite	erhebliche Qualitätsdefizite	schwerwiegende Qualitätsdefizite
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 4: Unterstützung in besonderen Bedarfs- und Versorgungssituationen
4.2 Überleitung bei Krankenhausaufenthalten

MDK/Bundesland	durchgeführte Prüfungen	Anzahl Einrichtungen, bei denen der Qualitätsaspekt geprüft werden konnte		davon: Gesamtbewertung des Qualitätsaspekts			
		Anzahl	in %	keine oder geringe Qualitätsdefizite	moderate Qualitätsdefizite	erhebliche Qualitätsdefizite	schwerwiegende Qualitätsdefizite
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 4: Unterstützung in besonderen Bedarfs- und Versorgungssituationen

4.3 Unterstützung von versorgten Personen mit herausfordernd erlebtem Verhalten und psychischen Problemlagen

MDK/Bundesland	durchgeführte Prüfungen	Anzahl Einrichtungen, bei denen der Qualitätsaspekt geprüft werden konnte		davon: Gesamtbewertung des Qualitätsaspekts			
		Anzahl	in %	keine oder geringe Qualitätsdefizite	moderate Qualitätsdefizite	erhebliche Qualitätsdefizite	schwerwiegende Qualitätsdefizite
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 4: Unterstützung in besonderen Bedarfs- und Versorgungssituationen
4.4 Freiheitsentziehende Maßnahmen

MDK/Bundesland	durchgeführte Prüfungen	Anzahl Einrichtungen, bei denen der Qualitätsaspekt geprüft werden konnte		davon: Gesamtbewertung des Qualitätsaspekts			
		Anzahl	in %	keine oder geringe Qualitätsdefizite	moderate Qualitätsdefizite	erhebliche Qualitätsdefizite	schwerwiegende Qualitätsdefizite
Baden-Württemberg							
Bayern							
Berlin							
Brandenburg							
Bremen							
Hamburg							
Hessen							
Mecklenburg-Vorpommern							
Niedersachsen							
Nordrhein							
Nordrhein-Westfalen							
Rheinland-Pfalz							
Saarland							
Sachsen							
Sachsen-Anhalt							
Schleswig-Holstein							
Thüringen							
Westfalen-Lippe							
Gesamt							

*nur Regelprüfungen

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 5: Bedarfsübergreifende fachliche Anforderungen

MDK/Bundesland	durch- geführte Prüfungen	Anteil festgestellter Defizite				
		5.1 Abwehr von Risiken und Gefährdungen	5.2 Biografie-orientierte Unterstützung	5.3 Einhaltung von Hygiene-anforderungen	5.4 Hilfsmittel- versorgung	5.5 Schutz von Persönlichkeitsrechten und Unversehrtheit
Baden-Württemberg						
Bayern						
Berlin						
Brandenburg						
Bremen						
Hamburg						
Hessen						
Mecklenburg-Vorpommern						
Niedersachsen						
Nordrhein						
Nordrhein-Westfalen						
Rheinland-Pfalz						
Saarland						
Sachsen						
Sachsen-Anhalt						
Schleswig-Holstein						
Thüringen						
Westfalen-Lippe						
Gesamt						

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 6: Einrichtunginterne Organisation und Qualitätsmanagement
 Qualifikation der und Aufgabenwahrnehmung durch die verantwortliche Pflegefachkraft (6.1)

MDK/Bundesland	durch-geführte Prüfungen	davon Angabe "Ja"						
		Verfügt die verantwortliche Pflegefachkraft über die notwendige Qualifikation und Erfahrung (Pflegefachkraft, ausreichende Berufserfahrung, Weiterbildung zum Erwerb einer formalen Leitungsqualifikation)?	Ist die Stellvertretung der verantwortlichen Pflegefachkraft eine Pflegefachkraft?	Steht die verantwortliche Pflegefachkraft in einem sozialversicherungs-pflichtigen Beschäftigungs-verhältnis?	Steht die stellvertretende verantwortliche Pflegefachkraft in einem sozialversicherungs-pflichtigen Beschäftigungs-verhältnis?	Verfügt die verantwortliche Pflegefachkraft über genügend Zeit für die Wahrnehmung ihrer Aufgaben?	Sorgt die verantwortliche Pflegefachkraft für eine fachgerechte Planung, Durchführung und Evaluation der Pflegeprozesse?	Sorgt die verantwortliche Pflegefachkraft für die Ausrichtung der Dienstplanung am Pflegebedarf und den Qualifikations-anforderungen?
Baden-Württemberg								
Bayern								
Berlin								
Brandenburg								
Bremen								
Hamburg								
Hessen								
Mecklenburg-Vorpommern								
Niedersachsen								
Nordrhein								
Nordrhein-Westfalen								
Rheinland-Pfalz								
Saarland								
Sachsen								
Sachsen-Anhalt								
Schleswig-Holstein								
Thüringen								
Westfalen-Lippe								
Gesamt								

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 6: Einrichtunginterne Organisation und Qualitätsmanagement
Begleitung sterbender Personen und ihrer Angehörigen (6.2)

MDK/Bundesland	durch-geführte Prüfungen	davon Angabe "Ja"			
		Liegt ein schriftliches Konzept für die Begleitung sterbender Personen und ihrer Angehörigen vor?	Gibt es Regelungen für die Zusammenarbeit mit externen Einrichtungen (z. B. Palliativdienste, Hospizinitiativen) und namentlich bekannte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Ansprechpartner für solche Einrichtungen?	Ist konzeptionell geregelt, dass die Wünsche der versorgten Person und der Angehörigen für den Fall einer gesundheitlichen Krise und des Versterbens erfasst werden?	Ist konzeptionell geregelt, dass Patientenverfügungen oder Vorsorgevollmachten den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bekannt sind und jederzeit verfügbar sind?
Baden-Württemberg					
Bayern					
Berlin					
Brandenburg					
Bremen					
Hamburg					
Hessen					
Mecklenburg-Vorpommern					
Niedersachsen					
Nordrhein					
Nordrhein-Westfalen					
Rheinland-Pfalz					
Saarland					
Sachsen					
Sachsen-Anhalt					
Schleswig-Holstein					
Thüringen					
Westfalen-Lippe					
Gesamt					

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 2: Beurteilung auf Einrichtungsebene	
Berichtszeitraum	
MDK	

Qualitätsbereich 6: Einrichtungsinterne Organisation und Qualitätsmanagement
 Maßnahmen zur Vermeidung und zur Behebung von Qualitätsdefiziten (6.3)

MDK/Bundesland	durch-geführte Prüfungen	davon Angabe "Ja"				
		Werden geeignete Maßnahmen im Rahmen des internen Qualitätsmanagements durchgeführt, um Qualitätsdefizite zu identifizieren?	Werden Qualitätsdefizite systematisch bewertet und bei Bedarf bearbeitet?	Hat die Einrichtung geeignete Maßnahmen eingeleitet, um schlechte Versorgungsergebnisse (Qualitätsindikatoren) zu verbessern?	Werden Maßnahmen zur Qualitätssicherung evaluiert?	Sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Verfahren zur Identifizierung von Qualitätsproblemen einbezogen?
Baden-Württemberg						
Bayern						
Berlin						
Brandenburg						
Bremen						
Hamburg						
Hessen						
Mecklenburg-Vorpommern						
Niedersachsen						
Nordrhein						
Nordrhein-Westfalen						
Rheinland-Pfalz						
Saarland						
Sachsen						
Sachsen-Anhalt						
Schleswig-Holstein						
Thüringen						
Westfalen-Lippe						
Gesamt						

Statistik stationärer Pflegeeinrichtungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

Angaben zu versorgten Personen (B.)

	Anzahl	
Anzahl Personen		

davon:

bis unter 20 Jahre		
20 bis unter 45 Jahre		
45 bis unter 65 Jahre		
65 bis unter 80 Jahre		
80 bis unter 90 Jahre		
90 Jahre und älter		

Pflegegrad 1		
Pflegegrad 2		
Pflegegrad 3		
Pflegegrad 4		
Pflegegrad 5		

Plausibilitätsprüfung der Indikatoren-/Ergebniserfassung		
--	--	--

Kurzzeitpflegegäste		
---------------------	--	--

Gruppenzugehörigkeit der versorgten Person	
Subgruppe A	
Subgruppe B	
Subgruppe C	

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

1.1 Unterstützung im Bereich der Mobilität

	Anzahl	
Anzahl Personen		

Beeinträchtigungen		
Positionswechsel im Bett		
Aufstehen		
Halten einer stabilen Sitzposition		
Lageveränderung im Sitzen		
Stehen und Gehen, Balance		
Treppen steigen		
Beweglichkeit der Extremitäten		
Kraft		

Plausibilitätsprüfung	Kriterium relevant bei ... versorgten Personen		<i>davon:</i>	
	Anzahl	Prozent	keine Auffälligkeiten	Auffälligkeiten festgestellt
1. Stehen die Angaben zur Mobilität in der Ergebniserfassung in Einklang mit den Informationen aus anderen Quellen?				
2. Stehen die Angaben zu gravierenden Sturzfolgen in Einklang mit den Informationen aus anderen Quellen?				

Bewertung des Qualitätsaspekts	Anzahl	Prozent
Qualitätsaspekt geprüft bei ... Personen		
(A) keine Auffälligkeiten		
(B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die versorgte Person erwarten lassen		
(C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die versorgte Person		
(D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die versorgte Person		

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

1.2 Unterstützung bei der Ernährung und Flüssigkeitsversorgung

	Anzahl	
Anzahl Personen		

Informationen zu Art und Umfang der künstlichen Ernährung und Flüssigkeitsaufnahme		
Sondenart		
Magensonde		
PEG-Sonde		
PEJ-Sonde		
Sondenernährung		
vollständige Sondenernährung		
teilweise Sondenernährung		
subkutane Infusion		
i.v.-Infusion		

Plausibilitätsprüfung	Kriterium relevant bei ... versorgten Personen		<i>davon:</i>	
	Anzahl	Prozent	keine Auffälligkeiten	Auffälligkeiten festgestellt
1. Stehen die Angaben zum Gewicht und den Faktoren, die das Gewicht beeinflussen, in der Ergebniserfassung in Einklang mit den Informationen aus anderen Quellen?				

Bewertung des Qualitätsaspekts	Anzahl	Prozent
Qualitätsaspekt geprüft bei ... Personen		
(A) keine Auffälligkeiten		
(B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die versorgte Person erwarten lassen		
(C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die versorgte Person		
(D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die versorgte Person		

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

1.3 Unterstützung bei Kontinenzverlust, Kontinenzförderung

	Anzahl	
Anzahl Personen		

Nutzung von:		
Suprapubischem Dauerkatheter		
Transurethralem Katheter		
Inkontinenzprodukten		
offene		
geschlossene		
Stoma		

Bewertung des Qualitätsaspekts	Anzahl	Prozent
Qualitätsaspekt geprüft bei ... Personen		
(A) keine Auffälligkeiten		
(B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die versorgte Person erwarten lassen		
(C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die versorgte Person		
(D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die versorgte Person		

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

1.4 Unterstützung bei der Körperpflege

	Anzahl	
Anzahl Personen		

Plausibilitätsprüfung	Kriterium relevant bei ... versorgten Personen		<i>davon:</i>	
	Anzahl	Prozent	keine Auffälligkeiten	Auffälligkeiten festgestellt
1. Stehen die Angaben zur Selbstständigkeit bei der Selbstversorgung in der Ergebniserfassung in Einklang mit den Informationen aus anderen Quellen?				

Bewertung des Qualitätsaspekts	Anzahl	Prozent
Qualitätsaspekt geprüft bei ... Personen		
(A) keine Auffälligkeiten		
(B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die versorgte Person erwarten lassen		
(C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die versorgte Person		
(D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die versorgte Person		

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

2.1 Medikamentöse Therapie

	Anzahl	
Anzahl Personen		

Bewertung des Qualitätsaspekts	Anzahl	Prozent
Qualitätsaspekt geprüft bei ... Personen		
(A) keine Auffälligkeiten		
(B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die versorgte Person erwarten lassen		
(C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die versorgte Person		
(D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die versorgte Person		

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

2.2 Schmerzmanagement

	Anzahl	
Anzahl Personen		

Hat die versorgte Person akute oder chronische Schmerzen (einschließlich chronischer Schmerz, der aufgrund der aktuellen Schmerzmedikation abgeklungen ist)?		
ja, akute Schmerzen		
ja, chronische Schmerzen		

Plausibilitätsprüfung	Kriterium relevant bei ... versorgten Personen		<i>davon:</i>	
	Anzahl	Prozent	keine Auffälligkeiten	Auffälligkeiten festgestellt
1. Stehen die Angaben zum Thema Schmerz in der Ergebniserfassung in Einklang mit den Informationen aus anderen Quellen?				

Bewertung des Qualitätsaspekts	Anzahl	Prozent
Qualitätsaspekt geprüft bei ... Personen		
(A) keine Auffälligkeiten		
(B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die versorgte Person erwarten lassen		
(C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die versorgte Person		
(D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die versorgte Person		

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

2.3 Wundversorgung, Teil 1

	Anzahl	
Anzahl Personen		

Art der Wunde	davon:								
	Ort der Entstehung *			Stadium *					
	stationäre Pflege- einrichtung	extern	nicht nach- vollziehbar	I	II	III	IV	a	b
mit Dekubitus									
mit Ulcus Cruris									
mit diabetischem Fußsyndrom									
mit sonstigen chronischen Wunden									
mit sonstigen nicht chronischen Wunden									

* Mehrfachnennung aufgrund mehrerer Wunden bei einer Person möglich

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

2.3 Wundversorgung, Teil 2

	Anzahl	
Anzahl Personen		

Plausibilitätsprüfung	Kriterium relevant bei ... versorgten Personen		<i>davon:</i>	
	Anzahl	Prozent	keine Auffälligkeiten	Auffälligkeiten festgestellt
1. Stehen die Angaben zur Dekubitusentstehung in der Ergebniserfassung in Einklang mit den Informationen aus anderen Quellen?				

Bewertung des Qualitätsaspekts	Anzahl	Prozent
Qualitätsaspekt geprüft bei ... Personen		
(A) keine Auffälligkeiten		
(B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die versorgte Person erwarten lassen		
(C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die versorgte Person		
(D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die versorgte Person		

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

2.4 Unterstützung bei besonderen medizinisch-pflegerischen Bedarfslagen

	Anzahl	
Anzahl Personen		

Vorgefundener medizinisch-pflegerischer Bedarf, zu dem eine ärztliche An- bzw. Verordnung vorliegt:		
Absaugen		
Versorgung mit Beatmungsgerät		
Sanierung von MRSA-Trägern mit gesicherter Diagnose		
Versorgung von Drainagen		
Versorgung mit einem suprapubischen Katheter		
Perkutane endoskopische Gastrostomie (PEG)		
Versorgung mit Colo-/Ileo-/Uro- oder sonstigem Stoma		
Versorgung mit einer Trachealkanüle		
Versorgung mit einem zentralen Venenkatheter		

Bewertung des Qualitätsaspekts	Anzahl	Prozent
Qualitätsaspekt geprüft bei ... Personen		
(A) keine Auffälligkeiten		
(B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die versorgte Person erwarten lassen		
(C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die versorgte Person		
(D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die versorgte Person		

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

3.1 Unterstützung bei Beeinträchtigungen der Sinneswahrnehmung

	Anzahl	
Anzahl Personen		

Sehvermögen der versorgten Person bei ausreichender Beleuchtung (auch unter Verwendung von Sehhilfen)		
nicht eingeschränkt		
eingeschränkt		
stark eingeschränkt		
die versorgte Person ist blind		
Beurteilung ist nicht möglich		

Hörvermögen der versorgten Person (auch unter Verwendung eines Hörgerätes)		
nicht eingeschränkt		
eingeschränkt		
stark eingeschränkt		
die versorgte Person ist gehörlos		
Beurteilung ist nicht möglich		

Bewertung des Qualitätsaspekts	Anzahl	Prozent
Qualitätsaspekt geprüft bei ... Personen		
(A) keine Auffälligkeiten		
(B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die versorgte Person erwarten lassen		
(C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die versorgte Person		
(D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die versorgte Person		

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

3.2 Unterstützung bei der Tagesstrukturierung, Beschäftigung und Kommunikation

	Anzahl	
Anzahl Personen		

Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit bei der Gestaltung des Alltagslebens und der sozialen Kontakte		
Tagesablauf gestalten und an Veränderungen anpassen		
Ruhen und Schlafen		
Sich beschäftigen		
In die Zukunft gerichtete Planungen vornehmen		
Interaktion mit Personen im direkten Kontakt		
Kontaktpflege zu Personen außerhalb des dir. Umfeldes		

Plausibilitätsprüfung	Kriterium relevant bei ... versorgten Personen		<i>davon:</i>	
	Anzahl	Prozent	keine Auffälligkeiten	Auffälligkeiten festgestellt
1. Stehen die Angaben zur Selbstständigkeit der versorgten Person bei der Gestaltung des Alltagslebens und der sozialen Kontakte (Ergebniserfassung) in Einklang mit den Informationen aus anderen Quellen?				
2. Stehen die Angaben zu den kognitiven und kommunikativen Fähigkeiten der versorgten Person in Einklang mit den Informationen aus anderen Quellen?				

Bewertung des Qualitätsaspekts	Anzahl	Prozent
Qualitätsaspekt geprüft bei ... Personen		
(A) keine Auffälligkeiten		
(B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die versorgte Person erwarten lassen		
(C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die versorgte Person		
(D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die versorgte Person		

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

3.3 Nächtliche Versorgung

	Anzahl	
Anzahl Personen		

Bewertung des Qualitätsaspekts	Anzahl	Prozent
Qualitätsaspekt geprüft bei ... Personen		
(A) keine Auffälligkeiten		
(B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die versorgte Person erwarten lassen		
(C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die versorgte Person		
(D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die versorgte Person		

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

4.1 Unterstützung der versorgten Person in der Eingewöhnungsphase nach dem Einzug

	Anzahl	
Anzahl Personen		

Plausibilitätsprüfung	Kriterium relevant bei ... versorgten Personen		<i>davon:</i>	
	Anzahl	Prozent	keine Auffälligkeiten	Auffälligkeiten festgestellt
1. Stehen die Angaben zum Einzug und zur Durchführung eines Integrationsgesprächs in der Ergebniserfassung in Einklang mit den Informationen aus anderen Quellen?				

Bewertung des Qualitätsaspekts	Anzahl	Prozent
Qualitätsaspekt geprüft bei ... Personen		
(A) keine Auffälligkeiten		
(B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die versorgte Person erwarten lassen		
(C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die versorgte Person		
(D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die versorgte Person		

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

4.2 Überleitung bei Krankenhausaufenthalten

	Anzahl	
Anzahl Personen		

Plausibilitätsprüfung	Kriterium relevant bei ... versorgten Personen		<i>davon:</i>	
	Anzahl	Prozent	keine Auffälligkeiten	Auffälligkeiten festgestellt
1. Entsprechen die Angaben zu Krankenhaus-aufenthalten im Erhebungsbogen für die Ergebniserfassung den Informationen aus anderen Informationsquellen?				

Bewertung des Qualitätsaspekts	Anzahl	Prozent
Qualitätsaspekt geprüft bei ... Personen		
(A) keine Auffälligkeiten		
(B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die versorgte Person erwarten lassen		
(C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die versorgte Person		
(D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die versorgte Person		

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

4.3 Unterstützung von versorgten Personen mit herausfordernd erlebtem Verhalten und psychischen Problemlagen

	Anzahl	
Anzahl Personen		

Bewertung des Qualitätsaspekts	Anzahl	Prozent
Qualitätsaspekt geprüft bei ... Personen		
(A) keine Auffälligkeiten		
(B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die versorgte Person erwarten lassen		
(C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die versorgte Person		
(D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die versorgte Person		

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 3: Beurteilung der personenbezogenen Versorgung	
Berichtszeitraum	
MDK	

4.4 Freiheitsentziehende Maßnahmen

	Anzahl	
Anzahl Personen		

Plausibilitätsprüfung	Kriterium relevant bei ... versorgten Personen		<i>davon:</i>	
	Anzahl	Prozent	keine Auffälligkeiten	Auffälligkeiten festgestellt
1. Stehen die Angaben der Ergebniserfassung zur Anwendung von Gurten in Einklang mit den Informationen aus anderen Quellen?				
2. Stehen die Angaben der Ergebniserfassung zur Anwendung von Bettseitenteilen in Einklang mit den Informationen aus anderen Quellen?				

Bewertung des Qualitätsaspekts	Anzahl	Prozent
Qualitätsaspekt geprüft bei ... Personen		
(A) keine Auffälligkeiten		
(B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die versorgte Person erwarten lassen		
(C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die versorgte Person		
(D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die versorgte Person		

Statistik stationärer Pflegeeinrichtungen

Teil 4: Gesamtergebnis der Plausibilitätskontrolle

Statistik stationärer Qualitätsprüfungen

Teil 4: Gesamtergebnis der Plausibilitätskontrolle	
Berichtszeitraum	
MDK	

Plausibilitätsprüfung	Anzahl geprüfter Einrichtungen	davon:		
		keine Auffälligkeiten	Auffälligkeiten festgestellt	kritischer Bereich
Auffälligkeiten im Erhebungsreport				
Angaben zur Mobilität (1.1)				
Angaben zu gravierenden Sturzfolgen (1.1)				
Angaben zu Gewichtsverlust und zu den Faktoren, die das Gewicht beeinflussen (1.2)				
Angaben zur Selbstständigkeit bei der Selbstversorgung (1.4)				
Angaben zum Thema Schmerz (2.2)				
Angaben zur Dekubitusentstehung (2.3)				
Angaben zur Selbstständigkeit bei der Gestaltung des Alltagslebens und der sozialen Kontakte (3.2)				
Angaben zu den kognitiven und kommunikativen Fähigkeiten (3.2)				
Angaben zum Heimeinzug und zur Durchführung eines Integrationsgesprächs (4.1)				
Angaben zu Krankenhausaufenthalten (4.2)				
Angaben zur Anwendung von Gurten (4.4)				
Angaben zur Anwendung von Bettseitenteilen (4.4)				